

Rund ums Glubbstadion

Beitrag von „docfred“ vom 29. August 2019, 08:37

Zitat von Oma_Hildegard

Es geht um 17 Termine im Jahr (plus evtl. Pokal und ein paar Testspiele, evtl. ein einzelnes Frauen- oder U-Länderspiel), zu denen Gästefans kommen... diese Zahlen kriegt die Stadt Regensburg allein durch Donau-Kreuzfahrtschiffe auch so innerhalb von ein paar Wochen zusammen. Sollte der Jahn sportlich abrutschen, was jede Saison durchaus drin ist, wird es auch wieder Spiele mit 5000 Zuschauern und 250 Gästefans geben.

Die Stadt kann sich so ein Stadion leisten, weil Regensburg einfach stinkreich ist (noch, man bedenke den momentanen Abschwung in der Autoindustrie).

Für 100 übernachtende Gästefans (heutiger Stand, rutscht der Jahn ab sind es wieder nur 14) lohnen sich Millionen Fehlbeträge pro Jahr. Aber sowas von.

Vielleicht könnte sich auch Nürnberg auch einfach ein neues Stadion leisten, wenn der lokale Einzelhandel, Handwerk oder das Personentransportgewerbe nicht signifikante Beträge am Fiskus vorbei schleusen sondern seine Steuern bezahlen würde. Wer weiss das schon ...